

**Studien- und Prüfungsordnung  
für den Bachelor-Studiengang Produktionsmanagement Film  
und TV an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach  
(SPO PMF/HSAN 20221)  
vom 22.10.2021**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 61 Abs. 2-3, Art. 66 Abs. 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes - BayHSchG - (BayRS 2210-1-1-WK) vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245) in der derzeit gültigen Fassung erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach folgende Satzung:

**§ 1**

**Zweck der Studien- und Prüfungsordnung**

Diese Studien- und Prüfungsordnung dient der Ausfüllung und Ergänzung der Rahmenprüfungsordnung für die Fachhochschulen- RaPO- (BayRS 2210-4-1-4-1-WK) vom 17. Oktober 2001 (GVBl S. 686) und der Allgemeinen Prüfungsordnung der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (APO/HSAN-20122) vom 01. August 2012 in deren jeweils gültigen Fassung.

**§ 2**

**Studienziele und Studieninhalte**

- (1) <sup>1</sup>Der Studiengang Produktionsmanagement Film und TV bildet die Herstellungsleiter\*innen, Produktionsleiter\*innen und Aufnahmeleiter\*innen aus, die für die Herstellung von Bewegtbild jeglicher Art unerlässlich sind. <sup>2</sup>Nach der allgemein verwendeten Differenzierung ist dabei mit dem Begriff der Filmherstellung nicht nur die Herstellung eines Kinofilms gemeint, sondern auch von Fernsehen-, Online-, Werbe- und Image-/Industriefilmen, einschließlich weiterer audiovisueller Inhalte wie Multiplattform-, 360°- oder Virtual Reality / Augmented Reality-Filmen.
- (2) <sup>1</sup>Die Studierenden lernen, mit wirtschaftlichen Faktoren die bestmöglichen Bedingungen zu schaffen, um publikumswirksame Filme herzustellen. <sup>2</sup>Während die Filmindustrie früher in vielen Bereichen als eine klassische Branche für Quereinsteiger galt und es oftmals ausreichend war, dass jeder seinen Aufgabenbereich kannte und abdeckte, ist die Arbeit mittlerweile sehr komplex geworden. <sup>3</sup>Entscheidend für das Gelingen einer Produktion ist die reibungslose und positive Zusammenarbeit mit den kreativen Beteiligten: Regie, Drehbuch, Kamera, Szenenbild, Kostüm, Montage etc. <sup>4</sup>Dies funktioniert nur, wenn das Verständnis für den jeweils anderen Bereich vorhanden ist. <sup>5</sup>Konkret bedeutet dies, dass schon mit dem Start des Studiums ein grundlegender Zugang zu kreativ-künstlerischem Denken und Handeln vorhanden sein muss, der dann in Theorie und Praxis sukzessive weiterentwickelt wird. <sup>6</sup>Das Bachelorstudium Produktionsmanagement Film und TV bildet theoretisch und praktisch für die wichtigsten Berufsgruppen im Produktionsbereich der audiovisuellen Medien aus. <sup>7</sup>Hierzu gehört ein solides Wissen im Bereich Finanzierung, Medienrecht, Medienwirtschaft und spezielles Marketing, aber auch die Beherrschung von Soft Skills wie Teambuilding und Kommunikation, Konfliktmanagement, Leadership und ein grundlegendes Kunstverständnis. <sup>8</sup>Die Lehre orientiert sich dabei an den aktuellen Standards der Branche, um den Bedürfnissen der beruflichen Praxis gerecht zu werden. <sup>9</sup>Die Berufspraxis erlangen die Studierenden durch ihre Tätigkeit im jeweiligen Unternehmen. <sup>10</sup>Sie lernen die Hintergründe der Stoffentwicklung kennen und sind an Vorproduktion, Teamzusammenstellung, Organisation des Drehs und Postproduktion beteiligt.

**§ 3**

**Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums**

- (1) <sup>1</sup>Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester mit einem Gesamtvolumen von 210 ECTS- Punkten. <sup>2</sup>Das Studium gliedert sich in sechs theoretische und ein praktisches Studiensemester. <sup>3</sup>Das Studium wird als kooperatives Studium mit vertiefter Praxis mit einem Praxisunternehmen durchgeführt.
- (2) <sup>1</sup>Der Aufbau des Studienganges orientiert sich an den Phasen einer Medienproduktion: Beurteilung von Drehbüchern, Stoffentwicklung, Vorbereitung der Dreharbeiten / Pre-Production, Dreh, Nachbearbeitung / Postproduktion und Vermarktung. <sup>2</sup>Der Schwerpunkt der Ausbildung ist auf den organisatorischen und finanziellen Bereich der Produktion gelegt. <sup>3</sup>Es geht um die Vermittlung des allgemeinen Produktionsmanagements, welches die Absolvent\*innen befähigt, in leitender Funktion an medialen Produktionen zu arbeiten. <sup>4</sup>Die enge Zusammenarbeit mit der Branche ist von großer Bedeutung für die erfolgreiche Wissensvermittlung. <sup>5</sup>Die Studierenden arbeiten parallel zu ihrem Studium als festangestellte Mitarbeiter\*innen in Produktionsfirmen und werden während des Studiums in Seminaren mit Dozierenden aus allen Bereichen der Produktion, des Marketings und des Vertriebes mit Hintergrundwissen vertraut gemacht. <sup>6</sup>Die Dozierenden verfügen über umfassende Erfahrung in der Branche und vermitteln durch ihre Marktnähe konkretes Wissen um die aktuellen Entwicklungen. <sup>7</sup>Das Studium beginnt mit einer Einführung in alle Teilbereiche und Belange einer Produktion, die vom ersten Moment der Ideenfindung bis zum Beginn der Vermarktung analysiert werden. <sup>8</sup>In den kommenden Semestern des Studiums wird diese Struktur vertieft und ausführlich erläutert.
- (3) Der studentische Arbeitsaufwand beträgt 30 Stunden pro ECTS-Punkt.

## **§ 4 Qualifikationsvoraussetzungen**

- (1) Es gelten die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen nach der Verordnung über die Qualifikation für ein Studium an den Hochschulen des Freistaates Bayern und den staatlich anerkannten nichtstaatlichen Hochschulen in der jeweils gültigen Fassung.
- (2) <sup>1</sup>Zusätzlich wird, neben einem aktuellen Arbeitsvertrag mit einem Unternehmen nach § 3, eine einjährige hauptberufliche Tätigkeit in einem mit der Studienrichtung verwandten Bereich vorausgesetzt. <sup>2</sup>Liegen wichtige Gründe vor, kann in besonderen Ausnahmefällen ein geringerer Tätigkeitsumfang als Voraussetzung anerkannt werden. <sup>3</sup>Die Entscheidung über die Anerkennung der beruflichen Tätigkeit trifft die Studiengangleitung in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen nach § 3. <sup>4</sup>Der Nachweis der Eignung kann gemäß der Satzung über Eignungsfeststellungsverfahren gefordert werden.
- (3) <sup>1</sup>Die Nachweise über die Qualifikationsvoraussetzungen sind der Hochschule im Rahmen der Studienplatzbewerbung form- und fristgerecht einzureichen. <sup>2</sup>Für die Immatrikulation gilt eine Voranmeldefrist bis 15.01. für das Sommer- und 15.07. für das Wintersemester. <sup>3</sup>Die Voranmeldung erfolgt über das Bewerberportal der Hochschule Ansbach. <sup>4</sup>Bei Versäumnis wird die Einschreibung versagt, es sei denn das Versäumnis ist nachweislich unverschuldet.

## **§ 5 Module und Leistungsnachweise**

- (1) <sup>1</sup>Die Pflichtmodule mit der Anzahl der ECTS-Punkte, die Leistungsnachweise sowie weitere Bestimmungen hierzu sind in der Anlage 1 zu dieser Satzung festgelegt.
- (2) Module und Leistungsnachweise können nach Maßgabe der Anlage 1 sowie des Studienplans in Englisch abgehalten werden.
- (3) <sup>1</sup>Die Bachelorarbeit kann auf Antrag auch in Englisch verfasst werden. <sup>2</sup>Der Antrag ist mit Anmeldung der Bachelorarbeit zu stellen. <sup>3</sup>Über den Antrag entscheidet die Prüfungskommission.

## **§ 6 Studienplan**

- (1) Zur Sicherstellung einer einheitlichen Qualifikation und der besonderen Anforderungen der Film- und TV-Branche und auch unter Rücksichtnahme auf die beiden hauptsächlichen und abwechselnden Veranstaltungsorte Ansbach und München gibt es einen einheitlichen Studienplan, der zu Gunsten der Vorteile eines kooperativen Studiums nur aus Pflichtmodulen besteht.
- (2) <sup>1</sup>Die Fakultät Medien erstellt zur Sicherstellung des Lehrangebots und zur Information der Studierenden einen Studienplan, der nicht Teil dieser Studien- und Prüfungsordnung ist und aus dem sich der Ablauf des Studiums im Einzelnen ergibt. <sup>2</sup>Der Studienplan wird vom Fakultätsrat beschlossen und ist hochschulöffentlich bekannt zu machen. <sup>3</sup>Die Bekanntmachung neuer Regelungen muss spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Semesters erfolgen, das sie erstmals betreffen. <sup>4</sup>Der Studienplan soll insbesondere Regelungen enthalten über
  1. Regelungen zur Belegung von Modulen mit Teilnehmerbeschränkungen,
  2. die Aufteilung der Semesterwochenstunden je Modul und Studiensemester,
  3. Veranstaltungsarten von Modulen, soweit sie noch nicht abschließend festgelegt wurden,
  4. nähere Bestimmungen zu den Leistungs- und Teilnahmenachweisen,
  5. die semesterweise Einordnung der Module (Studienablauf)
  6. den Veranstaltungsort
- (3) Der Modulkatalog befindet sich in der Anlage 1.

## **§ 7 Studienfortschritt**

- (1) Der Eintritt in das praktische Studiensemester setzt die erfolgreiche Ableistung von 120 ECTS-Punkten voraus.
- (2) Zur Bachelorarbeit kann sich nur anmelden, wer 160 ECTS-Punkte erzielt hat.

**§ 8**  
**Benotung von Prüfungsleistungen**

- (1) <sup>1</sup>Soweit es zu einem Modul mehrere Leistungsnachweise gibt, errechnet sich die Modulnote aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Einzelnoten der Leistungsnachweise des Moduls. <sup>2</sup>Die Gewichtung der Einzelnote wird in der Anlage 1 zu dieser Satzung festgelegt. <sup>3</sup>Fehlt eine solche Angabe, wird das einfache arithmetische Mittel herangezogen.
- (2) <sup>1</sup>Die Prüfungsgesamtnote errechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Endnote der Module. <sup>2</sup>Die Gewichtung der Endnoten entspricht der Anzahl der ECTS-Punkte, die dem Modul zugeordnet sind. <sup>3</sup>Davon abweichend wird das Modul „Bachelorarbeit“ mit 15 ECTS-Punkten gewichtet.

**§ 9**  
**Akademischer Grad**

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses des Studiums wird der akademische Grad "Bachelor of Arts", Kurzform: "B.A.", verliehen.

**§ 10**  
**Inkrafttreten**

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 15.03.2022 in Kraft.
- (2) Sie gilt für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Produktionsmanagement Film und TV ab dem Sommersemester 2022 aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule vom 20.10.2021 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten vom 22.10.2021.

Ansbach, den 22.10.2021

gez. Unterschrift

Prof. Dr. Sascha Müller-Feuerstein  
Präsident

Diese Satzung wurde am 22.10.2021 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 22.10.2021 durch Anschlag in der Hochschule bekanntgegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 22.10.2021.

## Teil I (Fachsemester 1 und 2)

### Module

| Modul  | Sem. | ECTS | Art der LV <sup>1</sup> | Prüfungsleistungen <sup>2</sup> |                                      |  | Ort <sup>3</sup> |
|--|------|------|-------------------------|---------------------------------|--------------------------------------|--|------------------|
|  |      |      |                         | Art <sup>7</sup>                | Dauer/Umfang                         |  |                  |
| Filmgeschichte und -formate  | 1    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Social Media und wissenschaftliches Arbeiten                                     | 1    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Drehbuch, Drehbuchanalyse, Drehbuchauszüge                                       | 1    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Drehplanerstellung mit Programm <i>Fuzzlecheck</i> <sup>4</sup>                  | 1    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Drehplanerstellung mit Programm <i>Movie Magic</i> <sup>5</sup>                  | 2    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Regieanforderungen, Kamera, Licht und Ton  | 1    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Medienwirtschaft I (Arbeitssicherheit und Versicherungen)                        | 2    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Medienrecht (Filmspezifische Rechtsgebiete und Vertragswerke für Filmschaffende) | 1    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Filmförderungsgesetz, Filmförderung und -finanzierung, Cash Flow                 | 2    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | M                |
| Kalkulation mit Programm <i>Sesam</i>  | 2    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | M                |
| Kalkulation mit Programm <i>Movie Magic</i>                                      | 2    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Filmbuchhaltung und filmspezifische Lohnbuchhaltung                              | 2    | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |

## Teil II (Fachsemester 3, 4, 5 und 7)

### Module

| Modul  | Sem | ECTS | Art der LV <sup>1</sup> | Prüfungsleistungen <sup>2</sup> |                                       |  | Ort <sup>3</sup> |
|--|-----|------|-------------------------|---------------------------------|---------------------------------------|--|------------------|
|  |     |      |                         | Art <sup>7</sup>                | Dauer/Umfang                          |  |                  |
| Gewerke, Abteilungen und Casting                               | 3   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Drehortorganisation, Abläufe am Set und Katastrophenmanagement | 3   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Dispoerstellung  | 3   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Skript-Continuity und Datenmanagement                          | 3   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Tagesberichte, Überstunden und Tarife                          | 3   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Green Production – nachhaltige Filmherstellung                 | 3   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Special- und Visual Effects und Pyrotechnik                    | 4   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | M/A              |
| Auslandsdreh und Fachenglisch                                  | 4   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | M/A              |
| Marketing  | 4   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Leadership   | 4   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Schnittsysteme, Bild- und Tonverarbeitung                      | 4   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Musik, Titel, Animation und Visual Effects                     | 4   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | A                |
| Abnahme, Delivery und Barrierefreiheit                         | 5   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | M                |
| Postproduction Planning  | 5   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |
| Kalkulation Postproduction                                     | 5   | 5    | SU, Ü                   | schrP / mdlP / StA              | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten |  | online           |

|   |   |   |       |                    |                                       |        |
|---|---|---|-------|--------------------|---------------------------------------|--------|
| Vertiefende Informationen zur Kalkulation                   | 5 | 5 | SU, Ü | schrP / mdlP / StA | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten | online |
| Grundlagen Kostenstand und Förderabrechnung                 | 5 | 5 | SU, Ü | schrP / mdlP / StA | 60-120 Min./ 15-30 Min./ -            | online |
| Zusammenarbeit mit Filmgeschäftsführung und Kostenkontrolle | 5 | 5 | SU, Ü | schrP / mdlP / StA | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten | M      |
| Medienwirtschaft II (Festivalstrategien)                    | 7 | 5 | SU, Ü | schrP / mdlP / StA | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten | A      |
| Soft Skills   | 7 | 5 | SU, Ü | schrP / mdlP / StA | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten | A      |
| International Producing                                     | 7 | 5 | SU, Ü | schrP / mdlP / StA | 60-120 Min./ 15-30 Min./ 15-20 Seiten | M      |

### Bachelorarbeit (BAr)

| Modul          | Sem. | ECTS | Art der LV <sup>1</sup> | Art <sup>7</sup> | Prüfungsleistungen <sup>2</sup> |  | Ort <sup>3</sup> |
|----------------|------|------|-------------------------|------------------|---------------------------------|--|------------------|
|                |      |      |                         |                  | Dauer/Umfang                    |  |                  |
| Bachelorarbeit | 7    | 12   |                         | BA               | 30-50 Seiten                    |  | -                |
| Bachorseminar  | 7    | 3    | SU, Ü                   | TN und Referat   | - / 20-30 Min.                  |  | Online           |

### Teil III (6. Fachsemester)

#### Praktisches Studiensemester (prS)

| Modul  | Sem. | ECTS | Art der LV <sup>1</sup> | Art <sup>7</sup>     | Prüfungsleistungen <sup>2</sup> |  | Ort <sup>3</sup> |
|--|------|------|-------------------------|----------------------|---------------------------------|--|------------------|
|  |      |      |                         |                      | Dauer/Umfang                    |  |                  |
| Betriebliche Praxis <sup>6</sup>                 | 6    | 25   |                         | TN                   |                                 |  | -                |
| Praxisbegleitende Lehrveranstaltung <sup>6</sup> | 6    | 5    | SU, Ü                   | TN und Referat / StA | -, 15-30 Min./ 15-20 Seiten     |  | Online           |

### Legende

- Die Art der Lehrveranstaltung besteht aus einem seminaristischen Unterricht, einem Seminar, einer Übung oder aus einer Kombination solcher Veranstaltungsarten. Nähere Bestimmungen werden im Studienplan festgelegt.
- Angabe der Prüfungsdauer in Minuten; Nähere Bestimmungen werden im Studienplan festgelegt.
- Studienort (Ansbach/ München/ online), an dem die Lehrveranstaltung in der Regel durchgeführt wird. Nähere bzw. abweichende Bestimmungen werden im Studienplan festgelegt.
- Grundlagen- und Orientierungsprüfung (§ 8 Abs. 2 S. 1 RaPO)
- Das Modul Drehplanerstellung mit Programm *Fuzzlecheck* muss bestanden sein, bevor das Modul Drehplanerstellung mit Programm *Movie Magic* abgelegt werden kann.
- Die Prüfungsleistungen sind nicht endnotenbildend und werden stets mit dem Prädikat "mit Erfolg abgelegt" oder "ohne Erfolg abgelegt" bewertet (§ 7 Abs. 2 Satz 4 RaPO). Erfolgt eine Teilnahme nicht, gilt das Modul als „ohne Erfolg abgelegt“ und ist erstmals nicht bestanden.
- Schriftliche, mündliche Prüfungen und Referate können auch als Fernprüfung angeboten werden. Näheres regelt der Studienplan.

#### Abkürzungen

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <i>mdlP</i>  | mündliche Prüfung           |
| <i>schrP</i> | schriftliche Prüfung        |
| <i>StA</i>   | Studienarbeit               |
| <i>BA</i>    | Bachelorarbeit              |
| <i>S</i>     | Seminar                     |
| <i>SU</i>    | Seminaristischer Unterricht |
| <i>TN</i>    | Teilnahme                   |
| <i>Ü</i>     | Übung                       |
| /            | oder                        |
| <i>A</i>     | Ansbach                     |
| <i>M</i>     | München                     |